

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Klangvolle Kompositionen aus Liedbausteinen - Grundschule*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



III.16

Musik aufschreiben

## Komponieren mit den Kleinsten – Klangvolle Kompositionen aus Liedbausteinen

Esther Freudl



Kinder können nicht komponieren? Keine Frage, komponieren ist anspruchsvoll und erfordert Kreativität, Harmonieempfinden, Musikverständnis und auch Mut. Doch mit der richtigen Unterstützung gelingt es schon Kindern in der untersten Grundschulstufe sich an erste Kompositionen wagen. Die Verknüpfung mit Alltagsphänomenen und Bildern ermöglicht einen ersten Zugang und fertige Liedbausteine sorgen für gelungene Musikentwürfe.

### KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe: 1/2 bis 2

Dauer: 60-90 Unterrichtsstunden

Kompetenzen: Musik durch Bewegung begleitet; Musik als Ausdrucksmittel nutzen

Thematische Bereiche: Klanggeschichten des Klaviers; Liedbegleitung durch Körperinstrumente; Komposition mithilfe von Lebensereignissen

Medien: Arbeitsblätter, Spielanleitungen, Buchvorlagen, Bildkarten, Bilderbergblätter

Hilfsmittel: 1 CD mit 11 Liedern, 11 Klavierstücke nach von G. V. 187, T. 12-20; Liedbausteine, T. 22; Begleitkomposition

## III.16

### Musik aufschreiben

# Komponieren mit den Kleinsten – Klangvolle Kompositionen aus Liedbausteinen

Bärbel Friedel



© RAABE 2024

© Elena Rui/iStock/Getty Images Plus

Kinder können nicht komponieren? Keine Frage, Komponieren ist anspruchsvoll und erfordert Kreativität, Harmonieempfinden, Musikverständnis und auch Mut. Doch mit der richtigen Unterstützung können schon Kinder in den unteren Grundschulklassen sich an erste Kompositionen wagen. Die Verknüpfung mit Körperinstrumenten und Bildern ermöglicht einen ersten Zugang und fertige Liedbausteine sorgen für gelungene Musikkreationen.

---

#### KOMPETENZPROFIL

<b>Klassenstufe:</b>	1 bis 2
<b>Dauer:</b>	ca. 4 Unterrichtsstunden
<b>Kompetenzen:</b>	Musik durch Bewegung begleiten; Musik als Ausdrucksmittel nutzen
<b>Thematische Bereiche:</b>	Klangmöglichkeiten des Körpers; Liedbegleitung durch Körperinstrumente; Komposition mithilfe von Liedbausteinen
<b>Medien:</b>	Arbeitsblätter, Spielanleitungen, Bastelvorlagen, Bildkarten, Beobachtungsbogen
<b>Hörbeispiele:</b>	T 10–11: Hört mal, ich klatsch euch was vor (VV, PB), T 12–20: Liedbausteine; T 21: Beispielkomposition

---

## Was Sie zu diesem Thema wissen sollte

### Körperinstrumente

Die ursprünglichste und natürlichste Form des Musizierens ist das Nutzen der Klangmöglichkeiten, die unser eigener Körper bietet. Schon kleine Babys haben Spaß am Erproben und Nachahmen verschiedener Klänge. Das Spiel mit Körperinstrumenten oder Bodypercussion ermöglicht es allen Kindern, sich unkompliziert musikalisch auszudrücken und dabei den eigenen Körper wahrzunehmen. Dies macht vielen Kindern Freude. Von Vorteil ist auch, dass viele Schülerinnen und Schüler gleichzeitig aktiv sein können.

### Komponieren mit Liedbausteinen

Die Aufforderung, ein Lied zu komponieren, würde sicherlich die meisten von uns überfordern. Das liegt aber vor allem an unserem Verständnis von Komposition, das besagt, dass man Musik (neu) erfindet, erschafft. Dabei heißt Komposition in der Musik zunächst lediglich, dass etwas nach musikalischen Regeln zusammengesetzt wird. Eine solche Aufgabe klingt eher machbar. Das entstandene Werk ist zwar eine einfache, aber durchaus eine individuelle Komposition.

Was für Erwachsene gilt, gilt besonders für die ersten Klassen: Musikalisches Vorwissen und Harmoniegefühl sowie Ideenreichtum kann nicht grundsätzlich vorausgesetzt werden. Um den Schülerinnen und Schülern dennoch erste Erfahrungen und Erfolgserlebnisse zu ermöglichen, werden im vorliegenden Material Liedbausteine angeboten, die in unterschiedlichen Kombinationen zusammengesetzt werden können. Anfangs- und Endbaustein sind vorgegeben, Zwischenstücke – auch deren Anzahl – sind frei kombinierbar. Ein Blankobaustein bietet die Möglichkeit, selbst kreativ zu werden.

Die Liedbausteine haben alle den gleichen Aufbau: Sie beginnen mit einem Auftakt, der sich direkt an den unvollständigen Takt eines anderen Bausteins anschließt. Da die Bausteine im fertigen Lied direkt aufeinanderfolgen, enthält nur der erste den Violinschlüssel und nur der letzte die Schlussstriche. Außerdem sind die Vorzeichen nicht wie sonst am Zeilenanfang zu finden, sondern direkt vor der Note.

## Was Sie bei der Vorbereitung und Durchführung beachten sollten

### Verknüpfen mit (bekannten) Körperinstrumenten

Das Ausprobieren und Benennen der Körperinstrumente ist zunächst eine Vorbedingung, damit ein eigenes Bewegungslied komponiert werden kann. Bestimmt haben Sie in Ihrem Unterricht bereits einige verwendet und können auf diese zurückgreifen.

### Einstudieren der Liedbausteine

Um die Liedbausteine individuell zusammensetzen zu können, sollten Sie ausreichend Zeit in die Phase des Erlernens der Bausteine investieren, damit die Schülerinnen und Schüler ihr Kompositionsmaterial gut kennen und damit spielen können. Die Hörbeispiele und die damit verknüpften Bewegungen, Bilder und verschiedenartige Spiele helfen beim Einprägen.

### Raum für Kreativität

Um Schülerinnen und Schüler darüber hinaus zu eigenen Ideen anzuregen und die individuelle Wirkung von Musik deutlich zu machen, können Sie an verschiedenen Stellen immer wieder auch über das Material hinaus Gelegenheit dafür einräumen. Eine Möglichkeit bietet auch der Blankobaustein. Dieser kann frei bemalt oder beschrieben werden, die Notenzeile kann in herkömmlicher

Weise genutzt, freigelassen oder als Gedächtnisstütze verwendet werden, indem höhere Töne in irgendeiner Form weiter oben notiert werden.

### **Vorstellen der Kompositionen**

Fertige Kompositionen können in kleinen Gruppen (à 3 Kinder) oder auch in Einzelarbeit erstellt werden. In einer Unterrichtsstunde alle vorzuspielen/zu singen, wird nicht möglich sein. Da aber alle Kompositionen verschriftlicht sind, ist das auch in Folgestunden kein Problem.

### **Wie Sie den Lernfortschritt Ihrer Schülerinnen und Schüler bewerten können**

Am Ende des Materialteils befindet sich ein Beobachtungsbogen. Dort können Sie die in den Stunden zum Tragen kommenden Teilkompetenzen der Schülerinnen und Schüler einschätzen und dokumentieren. Vermerken Sie Ihre Eindrücke wenn möglich während oder direkt nach den Stunden.

### **Welche weiteren Medien Sie nutzen können**

- <https://raabe.click/emu-komponieren-kompaed>  
In diesem Artikel umreißt Renate Reitingen ein methodisch-didaktisches Konzept zur Kompositionspädagogik mit Kindern im Vor- und Grundschulalter.
- <https://raabe.click/emu-geolino-kinderkomponisten>  
Dieser Artikel stellt die Kinderkompositionsklasse der Stadt Winsen vor und begleitet zwei Kinder im Alter von 10 und 11 Jahren beim Komponieren.

[letzter Abruf: 28.02.2024]

## Auf einen Blick

### Legende:

AB: Arbeitsblatt; BK: Bildkarten; LD: Lied; PZ: Puzzle; SP: Spiel; VL: Vorlage

 Alternative	 Hinweis/Tipp
 Sprechen	 CD

### 1. Stunde

**Thema:** Was unser Körper alles kann

**Einstieg:** Die SuS stehen im Kreis; L macht einen Körperklang und weist auf das nächste Kind, bis reihum jedes Kind einen Körperklang vorgemacht hat; dabei wird folgender Spruch jedes Mal dazugesagt:



*Wie kannst du mit deinem Körper Musik machen? Zeig es uns!*



Je nach Klassengröße können die SuS entweder nur ihren Klang zeigen oder alle wiederholen die bisher vorgekommenen Klänge, wie bei „Ich packe meinen Koffer“.



**M 1 (LD)** **Hört mal, ich klatsch euch was vor!** / Die SuS erlernen das Lied durch Mitsingen zu T 9 und probieren dabei die genannten Körperinstrumente aus.



Zum Playback T 10 werden eigene Ideen der Klasse ausprobiert.

**M 3 (BK)** **Körperklänge – Bild- und Wortkarten** / L hängt die vergrößerten Bildkarten an die Tafel, demonstriert und bespricht sie mit der Klasse.



Für SuS der Klasse 1 reichen unbeschriftete BK; SuS der Klasse 2 ordnen auf dem AB ggf. selbstständig die passenden Begriffe zu.

**Erarbeitung:**



*Jetzt brauchen wir die Bildkarten. Bitte schneidet diese aus.*



**M 2 (AB)** **Körperklänge hören** / L spielt eine Abfolge (zunächst 3 Klänge, später wird gesteigert) nacheinander ab, die SuS legen die richtigen BK auf der Vorlage ab; ggf. wird mit den Tafelkarten kontrolliert.

**Abschluss:** Als abschließendes Ratespiel legen die SuS ihre Bildkarten vor sich; das erste Kind macht einen Körperklang vor, die anderen halten die dazu passende Karte hoch.

**Benötigt:**

- CD-Player, T 9–10
- Vergrößerte BK aus M 3 für die Tafel, M 3 im Klassensatz

## 2. Stunde

**Thema:** Bewegung macht Spaß

**Einstieg:** Mit den Karten aus M 3 legen die SuS die Klangabfolge auf M 2, die ein Kind sich ausdenkt.

*Wir können auch zufällige Klangabfolgen würfeln.*



**Erarbeitung:**

**M 4 (VL)** **Körperklänge würfeln** / L zeigt 2 fertige Würfel aus M 4 und demonstriert die Abfolge der beiden gewürfelten Körperklänge; die SuS basteln diese paarweise und probieren die gewürfelten Abfolgen.

*Nun seid ihr wieder mit euren eigenen Ideen dran. Ihr habt mehrere Abfolgen ausprobiert. Welche haben euch gut gefallen?*



**M 5 (AB)** **Eine Abfolge von Körperklängen** / Die SuS malen oder schreiben, welche Abfolgen ihnen gut gefallen.

Ermuntern Sie die SuS dazu, darauf zu achten, dass die selbstgemalten Bilder den Bildkarten ähneln. So können auch andere die eigenen Klangabfolgen verstehen und spielen.



**Abschluss:** Die SuS stellen ihre Abfolgen vor: Zunächst werden die Arbeitsblätter in einem „Museumsrundgang“ angesehen; die SuS äußern sich zu Gemeinsamkeiten und Unterschieden und formulieren evtl. höfliche Kritik oder Lob; anschließend zeigen einige Kinder auch ihre Abfolgen.

**Benötigt:**  Bildkarten aus M 3; M 4 in halber Klassenstärke; Scheren und Klebestifte; 2 fertige Würfel aus M 4

## 3. Stunde

**Thema:** Spielen mit Liedbausteinen

**Einstieg:** Die SuS stehen im Kreis; ein Kind würfelt mit den Würfeln aus M 4 (ggf. vergrößert) und alle führen die Bewegungen aus.

**Erarbeitung:**

**M 6 (BK)** **Liedbausteine** / Mithilfe der Hörbeispiele T 11–20 stellt L die Liedbausteine auf den vergrößerten BK vor; hierbei kann je nach Klassenstufe und persönlicher Einschätzung eine andere Anzahl an Liedbausteinen sinnvoll sein; der Anfangs- und der Schlussbaustein wird jedoch als besonders hervorgehoben:



*Zum Komponieren unseres eigenen Lieds ist es ganz wichtig, dass wir den ersten Baustein und den letzten Baustein besonders gut kennen. Für die Teile dazwischen können wir uns später entscheiden.*



**M 7 (SP)** **Spielesammlung** / L wählt aus, wie die Liedbausteine geübt und gefestigt werden sollen; erklärt werden das Zeigespiel (auch in Kleingruppen); das Kinder-Memospiel; das Liedbausteinpuzzle (M 8); das Reaktionsspiel und das große Körperklang-Spiel (M 9)

- M 8 (PZ)** **Liedbaustein-Puzzle** / L zerschneidet die (ggf. vergrößerten) Puzzleteile, die SuS setzen sie mehrmals zusammen und singen mit.
- M 9 (VL)** **Himmel- und Hölle-Spiel** / Die SuS schneiden den quadratischen Umriss aus und falten das Spiel.
- Abschluss:** Zum Abschluss werden alle bekannten Körperklänge und Liedbausteine im Körperklang-Spiel erneut aufgegriffen.
- M 10 (SP)** **Das große Körperklang-Spiel** / Auf dem Spielplan rücken die Spielfiguren je nach gewürfelter Augenzahl voran und die geforderte Aktion wird ausgeführt: Mit den Körperklangwürfeln eine Klangabfolge bestimmen und vormachen, auf dem Himmel- und Höllenspiel den Klangbaustein mit der gewürfelten Augenzahl vormachen oder selbst etwas aussuchen.
- Alternativ kann gemeinsam überlegt werden: Welche eigenen Ideen hat die Klasse noch?
- Benötigt:**
- CD-Player, T 11–20
  - 2 fertige Würfel aus M 4 (ggf. vergrößert)
  - M 6 vergrößert (Zeigespiel); M 6 doppelt kopiert (Memospiel); M 8 im Klassensatz (Puzzle); CD-Player (Reaktionsspiel); Scheren (Himmel- und Hölle); Zahlenwürfel, 5–6 Spielfiguren, 2 Würfel M 4, 1 Himmel- und Hölle-Spiel (das große Körperklang-Spiel)



#### 4. Stunde

- Thema:** Wir komponieren
- Einstieg:** L stimmt das Lied aus Stunde 1 an; die Einstiegsrunde mit den Körperinstrumenten wird wiederholt.
- Erarbeitung:** *Wir schauen uns die Liedbausteine nochmals an, aus denen ihr gleich euer eigenes Lied bauen könnt. Das nennt man auch „komponieren“.*
- M 6 (BK)** **Liedbausteine** / L spielt nochmals die Liedbausteine T 11–20 vor und zeigt dazu die Liedbausteine M 6 an der Tafel.
- Jetzt dürft ihr selbst komponieren. Ich spiele euch ein Beispiel vor, wie sich das anhören kann.*
- L spielt mit T 21 ein Beispiel vor.
- M 11 (AB)** **Unsere Komposition** / Die SuS wählen in Kleingruppen eine Vorlage und schneiden die gewünschten Bausteine aus M 6 aus; der Blankobaustein kann frei beschrieben oder bemalt werden.
- Abschluss:** Die SuS präsentieren ihre Lieder; L unterstützt falls nötig mit der CD; motivierend ist eine Aufnahme mit der Videofunktion des Handys.
- Benötigt:**
- CD-Player, T 11–20, T 21
  - M 6 vergrößert für die Tafel, M 6 im Klassensatz; mehrere Kopien von M 10 und M 11 (je nach Gruppengröße auf A4 vergrößert); ggf. Handy mit Aufnahmefunktion



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Klangvolle Kompositionen aus Liedbausteinen - Grundschule*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



III.16

Musik aufschreiben

## Komponieren mit den Kleinsten – Klangvolle Kompositionen aus Liedbausteinen

Esther Freudl



Kinder können nicht komponieren? Keine Frage, komponieren ist anspruchsvoll und erfordert Wissen, Instinkt, Harmonieempfinden, Mut, Gedächtnis und auch Mut. Doch mit der richtigen Unterstützung gelingt es schon Kindern in der untersten Grundschulstufe sich an eine Komposition zu wagen. Die Verknüpfung mit Alltagsphänomenen und Bildern ermöglicht einen ersten Zugang und fertige Liedbausteine sorgen für gelungene Musikentwürfe.

### KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe: 1 bis 2

Dauer: 60-90 Unterrichtsstunden

Kompetenzen: Musik durch Bewegung begleitet; Musik als Ausdrucksmittel nutzen

Thematische Bereiche: Klanggeschichten des Klaviers; Liedbegleitung durch Körperinstrumente; Komposition mithilfe von Lebensereignissen

Medien: Arbeitsblätter, Spielanleitungen, Buchvorlagen, Bildkarten, Bilder

Hilfsmittel: 1 CD mit 11 Liedern, 11 Klavierstücke nach von G. V. M. T. 12-20; Liedbausteine, T. 22; Begleitkomposition